

Mit dem Kindergarten ins Sauriermuseum Aathal

Diplodocus oder «Langhals», Tyrannosaurus rex oder «Scharfzahn», Pteranodon oder «Flüger» ... auch die jüngsten Kinder kennen schnell einmal eine Bezeichnung für ihren Lieblingssaurier! Und bestimmt macht es ihnen Spass, diese Tiere unter all den vielen Skeletten und Modellen in unserem Museum ausfindig zu machen.



1. Unsere Themen

Die Reise ins Reich der Giganten führt uns zu vielen bekannten, aber auch weniger bekannten Urwelttieren: Vom hühnergrossen Microraptor bis zum 23m langen Brachiosaurus zeigen wir die Vielfalt des Lebens in der Urzeit. In speziellen Räumen findet man die Themen Ausgrabung und Originalskelette, Eier, Embryos und Babies, Fussspuren, Aussterben (Meteoriten und Megakatastrophen), Gefiederte Dinosaurier (Entwicklung vom Raubdinosaurier zum Vogel), Präparation, Flug- und Meeressaurier, Dinos im Film, «nichtsaurische» Fossilien wie Ammoniten, ein versteinertes Walskelett und die grösste Meeresschildkröte der Welt.

2. Was gibt es für Kinderhände?

Im mittleren Stock des Museums (Eingangsebene):

- Dinosaurierknochen = «Touchbone» (Oberschenkel von Diplodocus): Wie fühlt er sich an? Warum hat er nicht dieselbe Farbe wie ein Poulet- oder Kotelettknochen?
- «Schatztruhe» zum Tasten und Raten (Ammonit, Trilobit und Schwanzwirbel von Diplodocus)
- «Dino-Slot-Machine» Dinosaurier durch Drehen von Würfeln richtig zusammensetzen oder neue Arten kreieren wie «Ankylotops» und Triceradocus».

Im unteren Stock des Museums:

- Fussspurenstempeln im Sandkasten (ca. 3 Kinder zusammen)
- Schiebebild: Verwandlung eines Raubdinos in einen Vogel und umgekehrt
- Stegosaurier zeichnen: Ergänzung der Vorlage nach eigenen Ideen (Platten, Stacheln)

Im Garten des Museums (Dino Giardino):

- Plateosaurier-Skelett ausgraben: in kleinen Gruppen ein Skelett mit Hilfe von Pinseln aus dem Sand befreien.

3. Was gibt es sonst noch zu tun?

- Führung: Bitte mind. 2 Wochen im Voraus buchen. Da wir die MuseumsführerInnen speziell für Ihre Führung anbieten und diese sich die gewünschte Zeit einplanen, ist es wichtig, pünktlich auf die vereinbarte Zeit im Museum zu sein; danke!
- Arbeitsauftrag: 8 Fragen / kleine Aufgaben, die im Museum gelöst werden können (gegen Porto- und Kopierkosten); müssen evtl. vorbesprochen und von Erwachsenen begleitet werden; ohne Lösungen, da sehr einfach und teils zum gemeinsamen Selber-Erarbeiten.
- Postkartensets: Mit Hilfe von Postkarten Objekte in begleiteten Gruppen suchen und Themen besprechen wie:
 - Fleisch- oder Pflanzenfresser?
 - Welche Tiere sind «echt», welche nicht?
 - Wie würdet ihr diese Tiere benennen?
 - Warum möchtet ihr so ein Tier sein?
 - Welche Berufe werden in einem Museum ausgeübt?
 - Bei Skeletten: Einzelne Knochen bei sich selber suchen.
 - Was kann der Diplodocus mit seinem Schwanz alles machen?
- Workshop Fussspuren und Ammoniten aus Ton und Gips: siehe Flyer «Spiel, Spass und Lernen» oder www.sauriermuseum.ch
- Filme: An der Kasse können Filme wie «In einem Land vor unserer Zeit» und «Dinosaurs» (Disneyfilm) gewünscht und abgespielt werden.
- Preise: Führung 1h / Fr. 90.00 + Eintritte
Set à 8 Postkarten (inkl. Arbeitsaufträge / 8 Fragen):
Fr. 6.00 + Porto / Bearbeitungsgebühren

4. Welche Regeln gelten in unserem Museum?

Den Kindern ist es grundsätzlich erlaubt, sich im Museum frei zu bewegen.
Es darf auch alles fotografiert werden.

Was man darf:

- berühren, wo «Berühren erlaubt» steht
- Glacé schlecken im Garten und in der Cafeteria
- Saurier abzeichnen
- im Garten brüllen wie ein Saurier

Was man nicht darf:

- im Museum herumrennen, Fangis und Versteckis spielen
- Kaugummis, Esswaren und Getränke in der Ausstellung konsumieren
- alles berühren, was einem gefällt
- laut sein

5. Fragen, Anregungen, Kritik oder Anmeldungen?

- Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihr e-mail:
044 - 932 14 18 / dino@sauriermuseum.ch
Weitere Informationen unter: www.sauriermuseum.ch